

# Hüfner und Eggert im WM-Aufgebot

## Rodeln Bundestrainer Loch benennt Kader für Winterberg

Rodeln | Oberhof (dh) An diesem Wochenende starten die Rodler beim Weltcup in Sigulda und damit auf einer für die deutschen Asse grundsätzlich schwierigen Bahn. Während es ihnen an Motivation trotzdem nicht fehlen wird, dürfte sich auch die letzte Anspannung mit Blick auf die WM-Qualifikation gelegt haben. Denn Norbert Loch hat sich entschieden. Der Bundestrainer hat das Aufgebot für die Titelkämpfe vom 25. bis 27. Januar in Winterberg benannt. Und zu diesem gehören auch zwei Titelverteidiger: die Blankenburgerin Tatjana Hüfner und der Ilsenburger Toni Eggert im Doppelsitzer mit Sascha Benecken.



Norbert Loch

Die Nominierten bleiben nun in Lettland unter sich, „da mit dem Weltcup für uns die unmittelbare WM-Vorbereitung beginnt“, erklärte der 56-jährige Loch. Doch als Trainingseinheit empfindet der Coach die sechste Saisonstation freilich nicht. „Ich erwarte Top-Resultate, da diese Weltcup-Ergebnisse entscheidend für die WM-Startgruppen sind“, sagte Loch. Ziel der jeweils vier Frauen und Männer sowie drei Doppelsitzer müsse es zunächst sein, sich für die erste Startgruppe in Winterberg zu qualifizieren – also in der Gruppe der jeweils besten sechs Athleten beziehungsweise Duos.

Aber Sigulda ist nicht jedermanns Eiskanal. Julia Taubitz, mit 22 Jahren der neue Stern am deutschen Rodelhimmel, erklärte: „Ich hatte dort in den letzten Jahren immer meine Probleme, das ist für mich noch die schwierigste Bahn.“ Eggerts Partner Benecken (28) betonte: „Die Letten haben schon gesagt, dass die Bahn in diesem Jahr deutlich schwieriger steht, deshalb ist es auch für uns ein Schritt ins Ungewisse.“

WM-Aufgebot:

Frauen: Natalie Geisenberger (SV Miesbach), Tatjana Hüfner (RC Blankenburg), Dajana Eitberger (RC Ilmenau), Julia Taubitz (WSV Erzgebirge Oberwiesenthal) – Männer: Felix Loch (RC Berchtesgaden), Johannes Ludwig (WSV Oberhof), Chris Eißler (Lok Zwickau), Sebastian Bley (RT Suhl) – Doppelsitzer: Toni Eggert/Sascha Benecken (BRC Ilsenburg/RT Suhl), Tobias Wendl/Tobias Arlt (RC Berchtesgaden/WSV Königssee), Robin Geueke/David Gamm (BSC Winterberg)

---